

# Niederschrift

## über die Sitzung des Gemeinderates Welterod

am 11. Oktober 2023 um 19.30 Uhr

Sitzungsort: Bundeshaus, kleiner Saal

Beginn: 19.36 Uhr

Ende: 23.02 Uhr

### I. Anwesende:

<u>Vorsitzender:</u>	(X)	Ortsbürgermeister	( )	Beigeordneter
Wilfried Kehraus	( )	gew. Ratsmitglied	(X)	kein gew. Ratsmitglied

### Beigeordnete:

Sascha Steeg	(X)	gew. Ratsmitglied	( )	kein gew. Ratsmitglied
Christian Schiffer	( )	gew. Ratsmitglied	( )	kein gew. Ratsmitglied

Ratsmitglieder: Peter Kern, Udo Friedrich, Timo Koch, Pia Koch

Sonstige Personen: Revierförster Martin Janner

**II. Es fehlen:** Christian Schiffer, Kai Hendorf, Heinz Hilge

**Tagesordnung:** - Siehe Anlage. -

Der Vorsitzende eröffnet um 19.36 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Zur Sitzung wurden die Beigeordneten und Ratsmitglieder unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung am 03.10.2023 per E-Mail eingeladen.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung erfolgte durch

- Aushang in den Bekanntmachungstafeln am 04.10.2023,
- Veröffentlichung in der Wochenzeitung „Blaues Ländchen aktuell“ am 05.10.2023.

### **Tagesordnungspunkt 1:**

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Termin nächste Sitzung.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Termin für die nächste Sitzung wird festgelegt auf Donnerstag, den 30.11.2023, um 19.30 Uhr, im Bundeshaus Welterod, kleiner Saal.

### **Tagesordnungspunkt 2:**

Einwohnerfragestunde.

Entfällt.

### **Tagesordnungspunkt 3.1:**

Beratung und Beschlussfassung des Forstwirtschaftsplans für 2024.

Herr Revierförster Martin Janner erläutert die aktuelle Situation im Welteroder Wald. Aufgrund aktueller Absatzprobleme von heimischen Gehölzarten wie Douglasie, Lärche und Kiefer ist für das Haushaltsjahr 2024 nur ein Holzverkauf von 700 fm vorgesehen. Im Vorjahr waren es noch ca. 2000 fm. In erster Linie sollen absterbende Buchen und Eichen eingeschlagen werden.

Herr Janner erläutert, dass in Zukunft seiner Meinung nach der Wald nicht mehr durch Holzverkauf finanzierbar sein wird. In Zukunft wird man sich zum Beispiel mit GAK-Mitteln für Wiederaufforstung, dem Einstieg in CO2-Zertifikatehandel, Naturverjüngung durch Gatterbau und anderen Alternativen beschäftigen müssen.

Nach Beratung wird der Forstwirtschaftsplan 2024 in vorgelegter Form genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Der Beschluss ist damit gefasst.

Sodann erläutert Herr Janner das BAT-Konzept zum Umgang mit Biotopbäumen, Altbäumen und Totholz. Bäume, die aufgrund bestimmter Merkmale wie Höhlen und Kronenbrüche oder, weil sie sehr alt oder schon tot sind, in besonderer Weise eine Biotopfunktion erfüllen, werden als Biotopbäume bezeichnet und geschützt.

Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat die Einführung des Konzepts zum Umgang mit Biotopbäumen, Altbäumen und Totholz (BAT-Konzept) von Landesforsten Rheinland-Pfalz. Die Elemente des BAT-Konzeptes werden in die sogenannte Umweltvorsorgeplanung der Forsteinrichtung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Der Beschluss ist damit gefasst.

### **Tagesordnungspunkt 3.2:**

Informationen zum aktuellen „waldbaulichen Gutachten“.

Herr Revierförster Janner informiert über den aktuellen Stand des waldbaulichen Gutachtens. Nach wie vor ist großer Verbiss vorhanden, jedoch deutlich weniger Schälsschäden.

Die Daten für das waldbauliche Gutachten wurden erhoben, die Ausfertigung erfolgt durch das Forstamt. Das schriftliche Ergebnis liegt noch nicht vor.

### **Tagesordnungspunkt 4:**

Beratung und Beschlussfassung der Brennholzpreise 2024.

Nach Beratung werden die Brennholzpreise für das Jahr 2024 wie folgt beschlossen:

*Brennholz in Meterlänge und gesetzt:*

Derzeit nicht verfügbar.

*Industrieholz, lang, ungerückt im Schlag liegend:*

Buche: 21,00 € je Raummeter

Eiche und Ahorn: 17,00 € je Raummeter

*Industrieholz lang, gerückt am Weg:*

Buche: 35,00 € je Raummeter

Eiche und Ahorn: 31,00 € je Raummeter

Brennholz wird nach wie vor nur an Welteroder Bürger in haushaltsüblichen Mengen abgegeben.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Der Beschluss ist damit gefasst.

### **Tagesordnungspunkt 5:**

Organisation „Fest der Welteroder Bürger“.

Das Fest der Welteroder Bürger soll am Sonntag, dem 12. November 2023, voraussichtlich ab 10.00 Uhr, im großen Saal des Bundeshauses stattfinden.

Die Einladung erfolgt sowohl in der Wochenzeitung „Blaues Ländchen“, als auch mit einer Beilage mit Anmeldeformular in dieser Wochenzeitung.

Die Bewirtung übernehmen die Ratsmitglieder. Anfang November, wenn die Anzahl der Gäste feststeht, findet ein kurzfristiges Treffen des Gemeinderats zur Planung der Details statt. Zum Aufbau trifft sich der Gemeinderat am Samstag, dem 11. November 2023, um 15.00 Uhr, im Bundeshaus.

Es wird ein ausgiebiges Frühstück mit Speisen- und Getränkeangebot geben.

Des Weiteren sind Präsente für Neubürger zu besorgen.

Die Wurst- und Käseplatten sollen bei der Metzgerei Back in Welterod bestellt werden. Der Ortsbürgermeister wird vorab mit der Metzgerei Back die Möglichkeiten klären.

### **Tagesordnungspunkt 6:**

Sachstand und Terminierung der Eröffnung des Waldlehr- und Erlebnispfades.

Der Ortsbürgermeister informiert den Rat über den aktuellen Sachstand. Die Schlussrechnung kann lt. Herrn Zimmer von der ADD bis 31.01.2024 eingereicht werden.

Am Samstag, dem 20. April 2024, 15.00 Uhr, soll eine offizielle Eröffnungsfeier stattfinden. (Nachträgliche Anmerkung: Der Termin muss wegen einer nicht bedachten Kollision überprüft werden.)

Erfreulicherweise konnten bereits einige Paten für die Stationen gewonnen werden. Die Patenschaft für die Kugelbahn hat der Kindergarten Welterod übernommen, der örtliche Sportverein FSV Welterod hat die Patenschaft für die Fitnessstationen und die Balancierstation zugesagt. Außerdem haben sich noch weitere Privatbürger gemeldet, die eine Patenschaft übernehmen wollen.

Anfang des nächsten Jahres sollen an den längeren Streckenabschnitten ohne Stationen noch zusätzliche Balancierstationen oder ähnliches errichtet werden.

### **Tagesordnungspunkt 7:**

Beratung und Beschlussfassung zum Einvernehmen der Gemeinde in baurechtlichen Angelegenheiten (soweit zur Sitzung vorliegend).

Entfällt, da keine Anträge vorliegen

### **Tagesordnungspunkt 8:**

Verschiedenes und Mitteilungen.

#### **8.1**

Der Volksbund deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V. soll eine Spende der Ortsgemeinde Welterod in Höhe von 300,00 € erhalten.

## **8.2**

Das Ratsmitglied Udo Friedrich informiert den Rat über eine Anfrage bezüglich eines Praktikums im Rahmen des Moduls Landschaftsökologie an der Technischen Hochschule Bingen.

Der Ortsgemeinderat beschließt, dieses Angebot anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Der Beschluss ist damit gefasst.

## **8.3**

Der Ortsbürgermeister informiert darüber, dass ohne vorherige Absprache in der Rheingaustraße eine Parkmarkierung zum Entfernen durch ein Kreuz markiert wurde und ein Schild „absolutes Halteverbot“ aufgestellt wurde. Nach Rücksprache mit dem LBM wird das Vorhaben dort nicht weiterverfolgt. Die besprochenen Änderungen am Ortsausgang in Richtung Espenschied werden im Frühjahr mit der Straßenmeisterei Bogel gemeinsam ausgemessen und angezeichnet und dann je nach örtlicher Verfügbarkeit der Fachfirma abgeändert.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 22.50 Uhr.

### **Nichtöffentlicher Teil:**

Grundstücks-, Bau- und Personalangelegenheiten, Jagdpachtangelegenheiten, soweit zur Sitzung vorliegend.